



Weiterbildungstagung für Hörgeräte-Akustiker/-innen

Die akademie hörschweiz ist ein Schweizer Bildungsinstitut, welches im Rahmen ihres Weiterbildungsangebotes eine spannende Tagung anbietet – speziell zugeschnitten auf die Bedürfnisse von Hörgeräte-Akustiker/-innen. Die Weiterbildungstagung wurde durch die Anerkennungsstelle für Fort- und Weiterbildung der Bundesinnung für Hörgeräte-Akustiker mit 8 Fortbildungspunkten akkreditiert. Durch Ihre Teilnahme können Sie sich diese Punkte anrechnen lassen.

Datum Donnerstag, 5. Oktober 2017
Ort Hotel Olten, Zentrum im Winkel, Bahnhofstrasse 5, 4601 Olten
Zeit von 8.30 – 17.00 Uhr

Programm

08.30 Uhr Eintreffen, Begrüßungskaffee

09.00 Uhr **Features in modernen Hörsystemen**

Bei der modernen Hörsystemanpassung ist der Verzicht auf Features undenkbar. Das Ziel von Hörsystemfeatures ist es, den Hörsystemträger bei der Diskrimination von Sprache zu unterstützen. Zusätzlich können Features, unabhängig von der Diskrimination, in einer akustisch schwierigen bzw. lärmenden Umgebung einen erheblichen Komfort bieten. Für den Hörgeräte-Akustiker ist es wichtig, die Funktionsweisen der Features zu verstehen und im Zusammenhang mit der Ankopplung an das Ohr geschickt anzuwenden. Hierbei spielt die Zusatzbohrung der Otoplastik eine entscheidende Rolle. In diesem Vortrag wird beides im Einzelnen beleuchtet. Zusätzlich werden markante Schnittpunkte aufgezeigt, um eine Hörsystemversorgung mit dem Blick auf Features im Zusammenhang mit der Otoplastik so effizient wie möglich zu gestalten.

Mark Osterberg, Akademie für Hörgeräteakustik, D-Lübeck

10.30 Uhr *Pause*

11.00 Uhr **Hearables – Chance oder Risiko für den Hörakustiker?**

Fitnessstracker registrieren und liefern dem Nutzer zahlreiche biometrische und Bewegungsdaten. Integriert man die Komponenten dieser „Wearables“ in Ohrhörerersatz, werden sie zu „Hearables“, die akustisch informieren und auch zum Musik- und Radiohören dienen können. Zusätzlich mit Wireless und Mikrofonen ausgerüstet, ist auch Telefonieren und Spracheingabe möglich. Um mit Hearables auch die Zielgruppe mit beginnenden Hörproblemen ansprechen zu können, ist es naheliegend, sie mit Verstärkungsfunktionen und Störschallunterdrückung auszustatten. So eröffnet sich durch das Zusammenwachsen von Hörgerätefunktionen mit der neuen Welt der Hearables ein stigmafrier Einstieg mit Lifestyleprodukten in eine spätere Versorgung mit klassischen Hörgerätesystemen, die damit alle ihre Akzeptanzprobleme los wären. Neben diesen positiven Perspektiven wirft die Entwicklung von Hearables allerdings auch Fragen bezüglich der Risiken auf. Deshalb ist es für Hörsystemhersteller und Hörakustiker jetzt an der Zeit, sich den

anstehenden Herausforderungen zu stellen und Wege zu finden, um die aktuelle Entwicklung in die gewünschten Bahnen zu lenken.

Prof. Dr. Jürgen Kießling, Justus-Liebig-Universität Gießen (D)

12.30 Uhr *Mittagessen*

13.30 Uhr **Echte Kernkompetenzen im Verkauf**

Viele Verkäufer und Verkäuferinnen sehen sich „nur“ als Verkäufer. Gerade diese Tatsache sorgt für mangelnde Motivation und selbst Fachberater in hochqualifizierten Berufen sehen ihre Tätigkeit als Verkäufer negativ. Warum nur? Sind es nicht die Verkäufer, die den Fortbestand eines jeden Unternehmens sichern? Motivation alleine reicht hier nicht aus und bedarf im Kundenkontakt einen professionellen „Verkaufs-Werkzeugkasten“. Das klassische Regelwerk des Verkaufens kennen viele, und doch haben nur wenige wirklichen Erfolg damit. Die wahren Kernkompetenzen im Verkauf bilden die Grundvoraussetzung zur Anwendung des besagten „Werkzeugkastens“. Beispiele dazu sind: die persönliche Einstellung, die Fähigkeit Wünsche zu erkennen und entsprechende Bedürfnisse zu wecken und auch als Verkäufer unternehmerisch zu denken und handeln. Umsatzwachstum durch Cross- und Up-Selling funktioniert nicht nur durch Fachkompetenz, sondern erfordert zugleich ein hohes Mass an Sozial- und Methodenkompetenz, welche mit Leidenschaft zur Tätigkeit zum Erfolg führen. Der Umsatz ist ein Muskel der stetig trainiert werden muss!

Roger Gründler, Gründler Solutions GmbH, Stein

15.00 Uhr *Pause*

15.30 Uhr **Unternehmensführung 4.0**

Das St. Galler Managementmodell gilt seit dessen Überarbeitung 2002 in Unternehmerkreisen als allgemein bekannt. Dennoch werden die Zusammenhänge kaum verstanden, bzw. kaum wahrgenommen. Die gesellschaftliche und technologische Entwicklung zeigen uns täglich auf, wie unverzichtbar Weitsicht und wie komplex moderne Unternehmensführung geworden ist. Wer heute noch glaubt er befinde sich im Erlebnismarkt rennt der Entwicklung bereits hinterher, denn das Konsumverhalten verändert sich rasant in Richtung 24/7 Digitalisierung. Gerade deshalb ist es wichtiger denn je, sich den Elementen des St. Galler Managementmodells zu widmen. Ein Beispiel dafür sind die Ordnungsmomente oder auch magische Trilogie genannt (Strategie, Kultur, Struktur). Zusammen mit den Interaktionsthemen Werte und Normen bilden Sie einen wesentlichen Erfolgsfaktor für jedes Unternehmen. Erfahren sie, weshalb die Strategie eines Unternehmens nur funktioniert, wenn die Unabdingbarkeit der Kultur verstanden und gelebt wird und warum die Struktur einer Unternehmung nicht nur ein notwendiges Übel darstellt. Vom Unternehmer zum Coach, das ist Unternehmensführung 4.0 und das unabhängig von der Unternehmensgrösse.

Roger Gründler, Gründler Solutions GmbH, Stein

17.00 Uhr *Schluss der Veranstaltung*

Tagungsgebühr

Die Gebühr der Weiterbildungstagung beläuft sich auf CHF 280.- (ca. 260.- Euro) pro Person (inkl. Verpflegung). VHS-Mitglieder bezahlen CHF 240.-.

Anmeldung zur Weiterbildungstagung 2017 für Hörgeräte-Akustiker/-innen

Firma:

Vorname:

Name:

Funktion:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

Email:

Datum/Unterschrift:

Bitte senden Sie dieses Anmeldeformular bis am **8. September 2017** an:

akademie hörschweiz gmbh
Seilerstrasse 22
Postfach
CH-3001 Bern
Fax: 0041 (0) 31 310 20 35
E-Mail: info@a-hs.ch

Die Registrierung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungseingänge, die Platzzahl ist beschränkt. Bei einer zu geringen Anmeldezahl wird die Tagung nicht durchgeführt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der akademie hörschweiz.